

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119451
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0954
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mäßig strukturiertes Düngelände, mit Niveauunterschieden von ca. 2 bis 3 m innerhalb der Fläche. Mit lockerem Bestand aus Gehölzen, einzelnen Birken und Stieleichen, die häufig noch relativ niedrig sind und die Fläche nur oberflächlich gliedern. In dieser Teilfläche dominiert insgesamt die Besenheide als Vegetation, ist aber durchsetzt von größeren Bereichen, die Trockenrasen-Vegetation tragen. In den Trockenrasenbereichen dominiert das Sand-Straußgras, die Sandsegge, etwas Silbergras, teilweise auch größere Bestände von Flechten. Der Boden ist mäßig fest, mäßig humusreich, in den Heidebereichen dominiert fast ausschließlich Besenheide, die Wuchshöhen von knapp 50 cm erreicht, häufig die Reifephase erreicht hat, in kleineren Teilbereichen eventuell bereits auch degeneriert. die Initialphase ist demgegenüber hier nur wenig zu finden. Offenbodenbereiche nehmen in dem Gebiet rund 5 % der Fläche ein und werden v.a. durch Fußwege verursacht, die das Gebiet zahlreich queren.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2000)		
4	2310	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Hans-Ulrich Höller Weg, südlich Walter Hammerweg, südlich der Pionierwald Bereiche		
Nachbarnutzung/en	Pionierwald, Trockenrasen, Gehölze		
Rechtswert (X)	576328	Hochwert (Y)	5929595
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

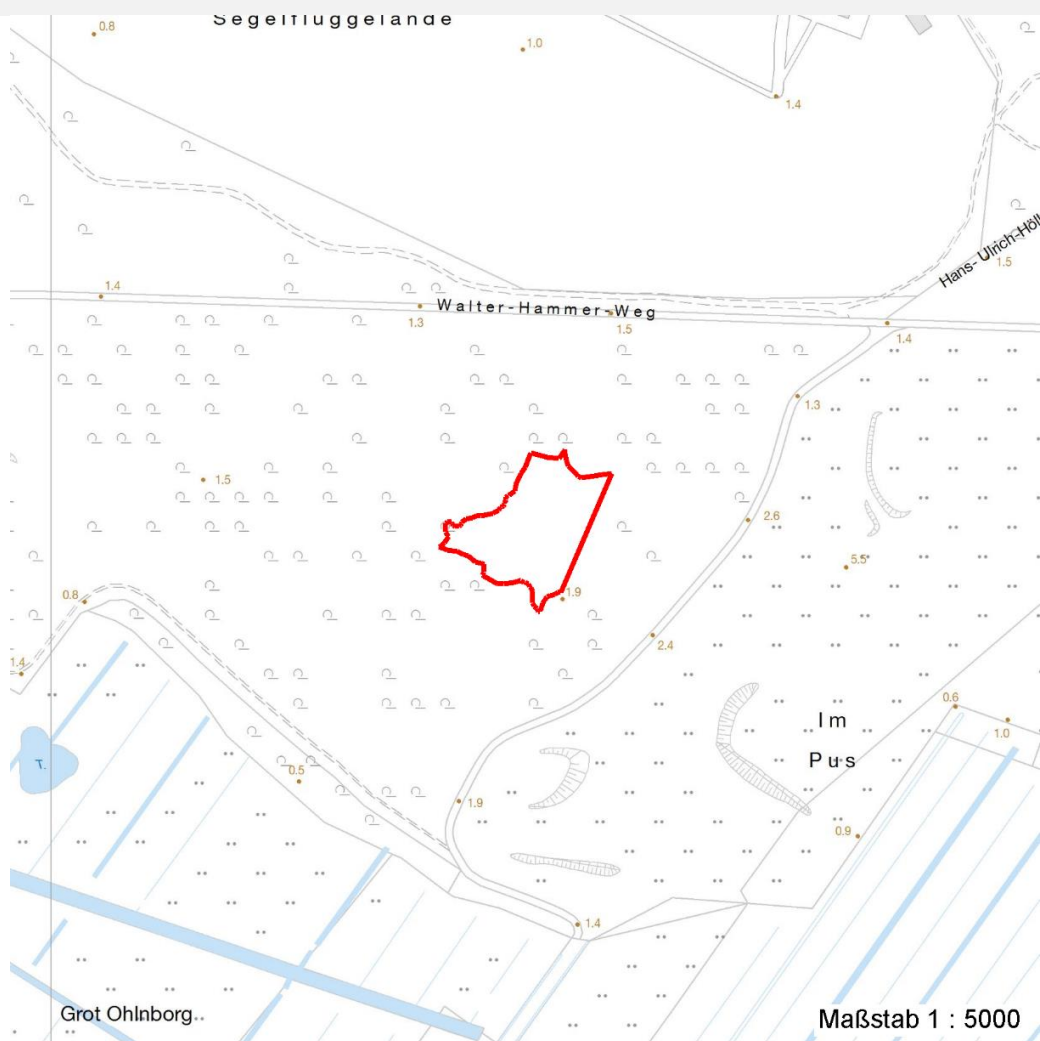
B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119451
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1238
Bearbeitung	BRA	Kartierung	03.10.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0954
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Kopie Nein

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119451	59101	7628	60	03.08.2000	/	7630	92
119451	59112	7628	94	19.09.2008	<	7630	130
119451	59113	7628	94	13.09.2011	<	7630	130
119451	87039	7628	258	18.07.2014	=		
119451	71270	7628	1113	23.07.2007	/	7630	30092

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66194	0	7628_1238_031017_1.JPG	
66195	0	7628_1238_031017_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119451
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0954
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Auch hier wirken sich Störungen durch sehr zahlreich im Gebiet sich aufhaltende Erholungssuchende in erster Linie faunistisch aus.
Wertgesichtspunkte	Das Gelände ist sehr kleinteilig strukturiert, gegenüber benachbarten Flächen weniger intensiv gestört, eventuell als Lebensraum für Reptilien geeignet, auch durch die Gehölzbestände kleinteilig strukturiert.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Heidevegetation
Bedeutung für Tiergruppe	Reptilien Insekten, allgemein Spinnen
Maßnahmen	Der Publikumsverkehr im Gebiet sollte deutlich reduziert werden. In diesen Flächen muß langfristig zumindest darauf geachtet werden, dass die Gehölze auf kleinere Teilflächen reduziert bleiben.

Foto

Fotodatei 7628_1238_031017_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7628_1238_031017_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Binnendüne mit Sandheide (2000)	Biotoptyp	TDC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]	FFH-LRT	2310
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119451
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0954
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Der Publikumsverkehr im Gebiet sollte deutlich reduziert werden. In diesen Flächen muß langfristig zumindest darauf geachtet werden, dass die Gehölze auf kleinere Teilflächen reduziert bleiben.
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	11
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	78 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	2310 (BFN) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar, Zahl LRT-typischer Arten A: >= 6 Arten ; darunter Vorkommen von Genista B: 3-5 Arten Begründung für Bewertung: Genista fehlt C: 1-2 Arten	12	B	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben) A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein		A	
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen A: 5-25 % Begründung für Bewertung: 3 % B: < 5 % oder 25-50% C: fehlend oder > 50 %		A	
4.2	Zwergsträucher; Deckung % A: > 60% B: 40-60%	60	B	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119451
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0954
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	C: < 40% niedrigwüchsige Kräuter, bzw. Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil A: hoch B: gering Begründung für Bewertung: 10 %		B	
4.2	C: keine Moose und Flechten; geschätzter Anteil A: hoch Begründung für Bewertung: 30 % B: gering C: keine		A	
4.2	Zoologische Bedeutung, Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		A	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % Begründung für Bewertung: 0 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 %	5	A	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C: Begründung für Bewertung: erhebliche Freizeitbelastung		C	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119451
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1238
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	03.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5963,0954
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	trocken	3,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	1,8
	Reaktion	sehr sauer	2,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	h	W	-	-						-		G	3	V		
Ammophila arenaria (Gewöhnlicher Strandhafer)	7	w		-	-						-		1				
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	d	W	-	-						-		3		V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	h	W	-	-						-		3		V		
Carex ligerica (Französische Segge)	7	w	W	-	-						-		2	1	V		
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z	W	-	-						-		3		V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	w	W	-	-						-		2		V		
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	h	W	-	-						-		V		V		
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z	T	-	-						-						
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w	W	-	-						-		3		3		
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-	-						-				V		
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-						
Nardus stricta (Borstgras)	7	w	W	-	-						-		2	3	V		
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z	T	-	-						-						
Lichenes (Flechten)																	
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	z		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten													10	10	5		
Anzahl Arten													20				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland